

So wurden Bäume wahr.

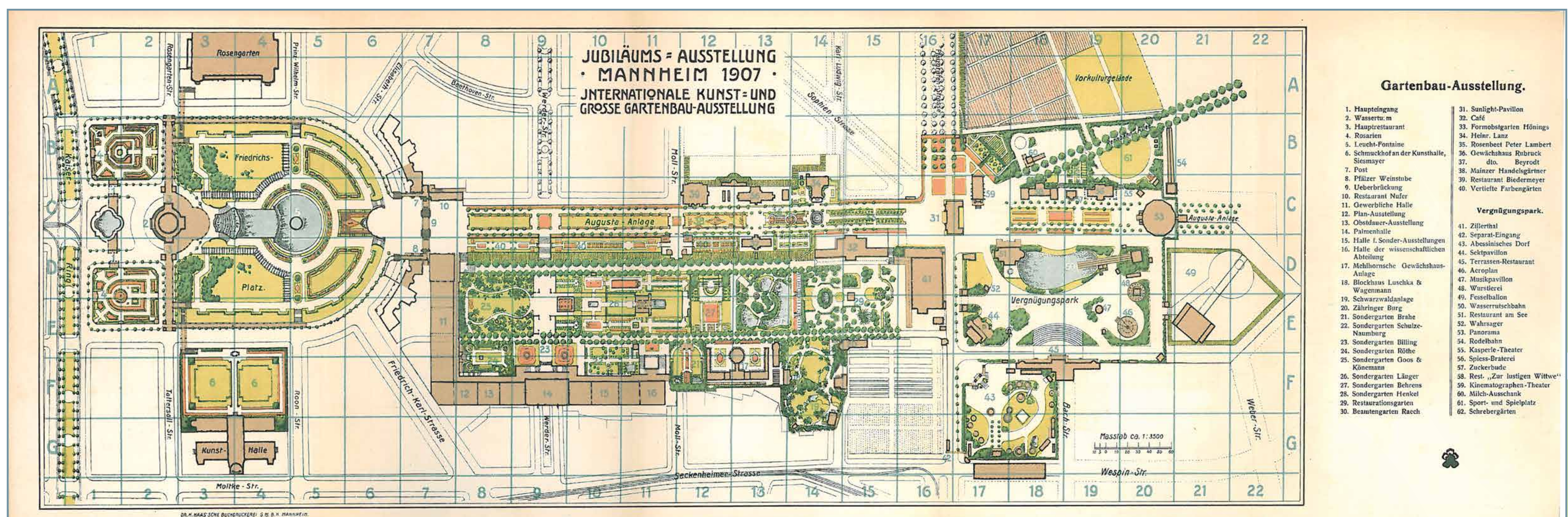


AUGUSTA ANLAGE

Die Augustaanlage wurde 1907 als Teil der Internationalen Kunst- und großen Gartenbauausstellung bepflanzt. Dieses historisch gewachsene Bild wollten wir erhalten.



Stadtarchiv Mannheim



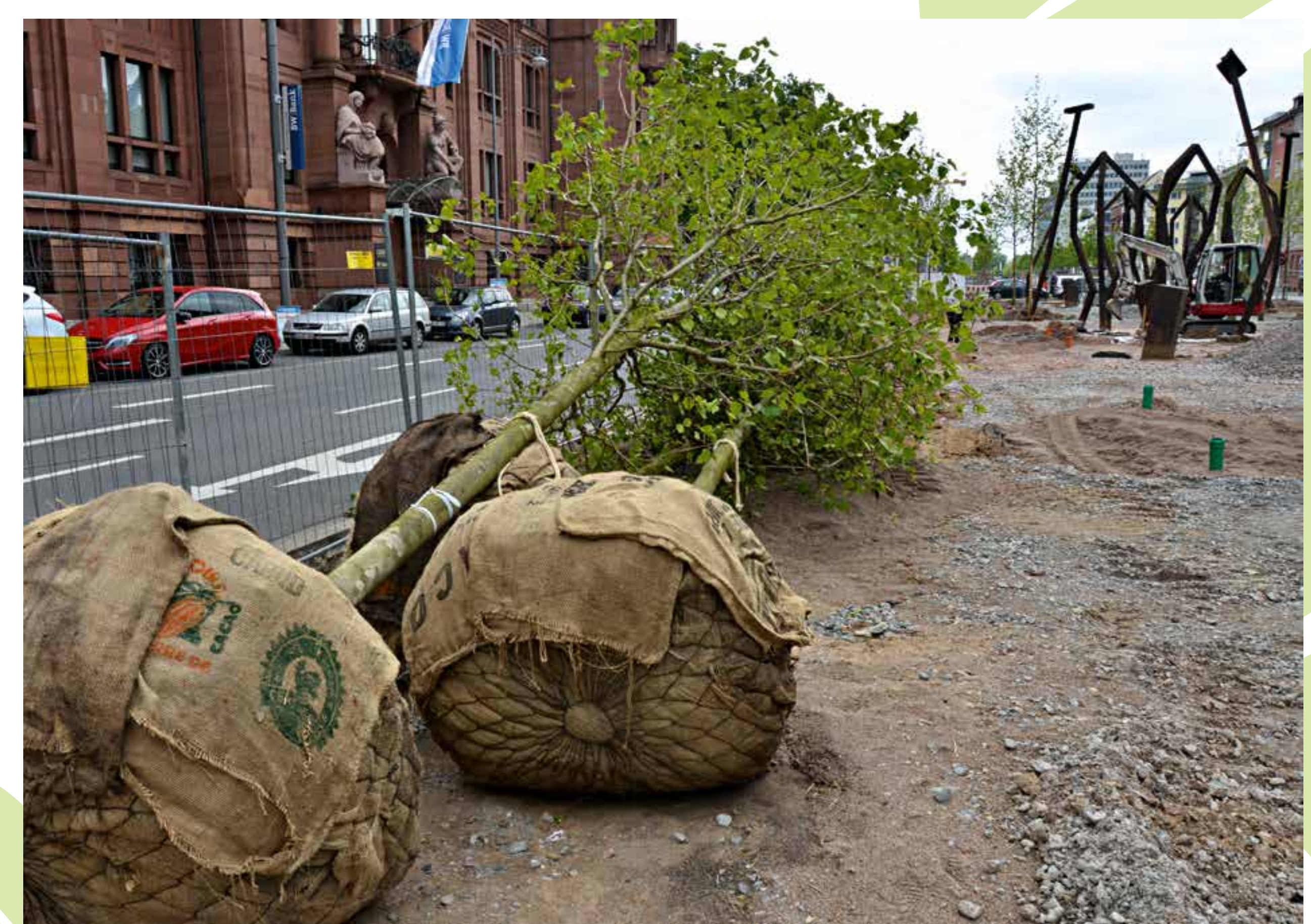
Baumschäden

Eine Pilzerkrankung infolge von Kriegsschäden, Autoabgasen, Tiefbauarbeiten und Bodenverdichtung hat die Bäume so stark geschädigt, dass sie auch mit aufwändigen Pflegemaßnahmen nicht länger erhalten werden konnten.



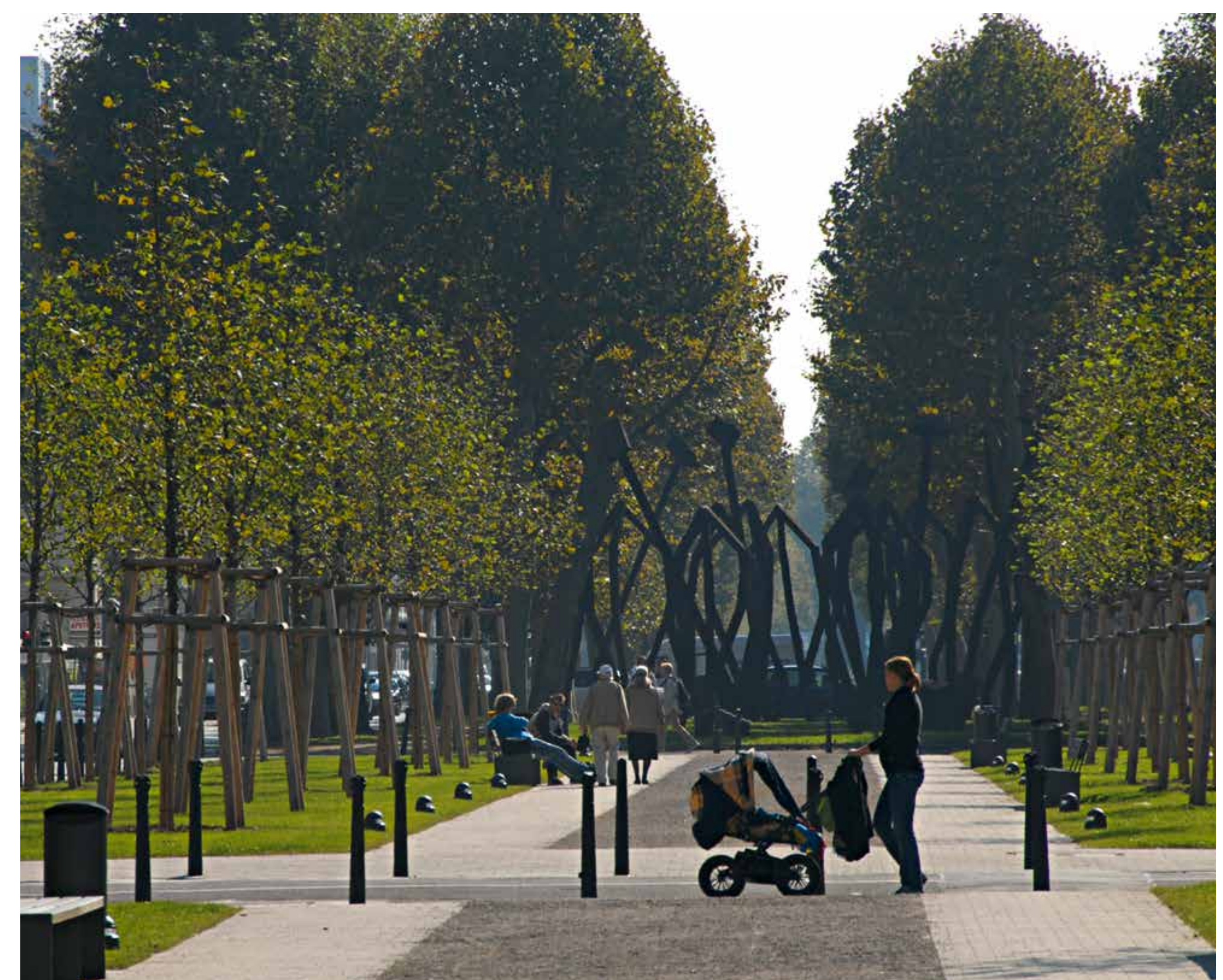
228 neue Platanen...

... zieren am Ende das neue Mannheimer Stadtentrée. Alle Bäume der Augustaanlage kommen von einer Baumschule in Norddeutschland. Die Baumschule bekam im Rahmen einer EU-weiten Ausschreibung den Zuschlag.



Es geht voran

Nachdem der erste Bauabschnitt abgeschlossen war, sah man erste Erfolge. Die jungen Bäume sind gut angewachsen und die neue Konzeption der mittigen Wegeführung mit Beleuchtung erfreut sich großer Beliebtheit.



Die stolzen Baumpaten

Am Ende des Projekts wurden insgesamt über 600.000 EUR für die Augustaanlage gespendet. Großspendern wurden bei Spenderfesten „Stamm-Aktien“ überreicht – als Zeichen des Danks und der Anerkennung ihrer Verbundenheit mit der Stadt Mannheim.



Spender, die 3000 Euro oder mehr investierten, bekamen ihren „eigenen“ Baum und eine Zierrtafel auf der Allee.



Geschafft!

